

## Anmeldung von Abstracts

**Anmeldeschluss: 15. Oktober 2006**

Es können Beiträge zu jedem Gebiet des Fachs Psychosoziale Onkologie eingereicht werden insbesondere aus noch nicht abgeschlossenen Projekten (Werkstattbericht). Die Auswahl hinsichtlich der Art der Demonstration als Freier Vortrag oder Poster erfolgt nach Begutachtung der eingereichten Beiträge. Die Beiträge müssen per E-Mail als Attachment eingereicht werden, an:

[behlendo@uni-mainz.de](mailto:behlendo@uni-mainz.de)

Im Abstract als Erstes bitte folgende Angaben:

- Titel, Vorname, Name
- Klinik, Abteilung, Einrichtung, Praxis etc.
- Straße/Hausnummer bzw. Postfach
- Postleitzahl/Ort
- Telefon und Fax inkl. Vorwahl
- E-Mail-Adresse

**Textverarbeitung:** ausschließlich neuere Microsoft Word-Version

**Schrift:** Times New Roman (10 Punkt)

**Abstract-Titel:** Fettdruck

**Autorenliste:** mit Angabe der Einrichtung, aus der die Autoren stammen (keine komplette Adresse). Bei Autoren verschiedener Einrichtungen Kennzeichnung der einzelnen Autoren durch hochgestellte Zeichen.

**Autorennamen:** Müller M., Maier H. W. (im Kursivdruck)

**Freizeilen:** jeweils zwischen Titel und Autoren, Autoren und Adresse, Adresse und gegliedertem Abstract

**Gliederung:** 1. Fragestellung 2. Methodik 3. (auch vorläufige) Ergebnisse 4. Schlussfolgerung 5. Fragen zur Diskussion

**Umfang:** max. 250 Wörter (inkl. Titel, Autoren und Adresse)

## Organisation

### Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie in der Deutschen Krebsgesellschaft (PSO), [www.pso-ag.de](http://www.pso-ag.de)

### Tagungsort

Erbacher Hof  
Akademie des Bistums Mainz  
Bildungs- und Tagungszentrum  
Gebenstr. 24-26, 55116 Mainz  
Tel.: 06131 257-0

### Organisatorische Leitung

Dr. Andreas Werner, Tumorzentrum Rheinland-Pfalz  
Gabriele Blettner, Dr.-Horst-Schmidt-Klinik Wiesbaden

### Tagungsbüro

Christa Behlendorf  
Tumorzentrum Rheinland-Pfalz  
Am Pulverturm 13, 55101 Mainz  
Tel. / Fax: 06131/174601  
E-mail: [behlendo@uni-mainz.de](mailto:behlendo@uni-mainz.de)

### Kosten

100 € (incl. Abendveranstaltung)  
Bitte überweisen an: Tumorzentrum Rheinland-Pfalz,  
Kto.- Nr.: 1029152004, BLZ 550 501 20 (Deutsche Bank, Mainz), Kennwort: PSO2006  
Bei Stornierungen bis zum 15.11.06 wird eine Bearbeitungsgebühr von € 40,- berechnet. Nach diesem Termin können Teilnahmegebühren nicht mehr rückerstattet werden.

### Zertifizierung

Der Besuch der Veranstaltung wird als Teilnahme an drei qualifizierenden Veranstaltungen im Rahmen des Tumorachsorgeabkommens gewertet. Die Akkreditierung als Fortbildungsveranstaltung ist beantragt.

### Unterkunft

Touristik Centrale Mainz (Verkehrsverein Mainz e. V.)  
Brückenturm am Rathaus  
55116 Mainz  
Telefon (0 61 31) 2 86 21-0  
Telefax (0 61 31) 2 86 21-55  
[tourist@info-mainz.de](mailto:tourist@info-mainz.de) / [www.info-mainz.de/tourist](http://www.info-mainz.de/tourist)  
oder Hotel Reservation Service (HRS) [www.hrs.de](http://www.hrs.de)

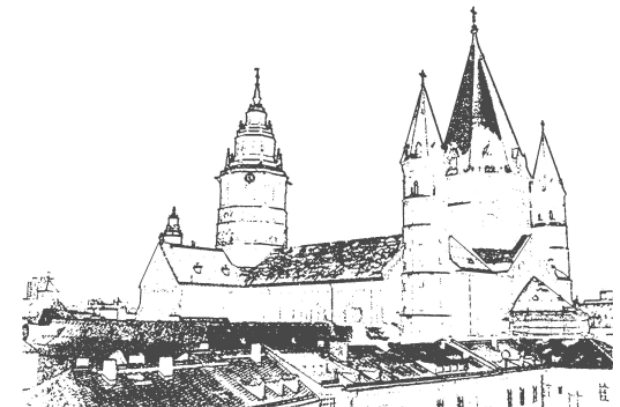


Arbeitsgemeinschaft Psychosoziale Onkologie (PSO)  
in Zusammenarbeit mit dem  
Tumorzentrum Rheinland-Pfalz



## 5. wissenschaftliche Tagung der PSO

## Versorgung in der Psychosozialen Onkologie



**Mainz**  
Erbacher Hof

**30. November - 1. Dezember 2006**

## Einladung

---

Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen,

die Psychoonkologische Forschung hat in ihrer Entwicklung Ergebnisse hervorgebracht, die für Patienten, deren Angehörige aber auch die verschiedenen Behandlergruppen weitreichende Konsequenzen haben (könnten). Stellvertretend seien hier nur die Bereiche Screening, Krisenintervention, Krankheitsbewältigung und Kommunikationskompetenz genannt. Die Umsetzung dieser Ergebnisse finden in zahlreichen Modellversuchen statt.

Die Diskussion um Evidence based Medicine (EbM), Diagnose bezogene Vergütungssysteme (DRG), Disease Management Programme (DMP) etc. führt seit Ende der 90iger Jahre zu einem gesteigerten Wunsch nach angemessener Patientenversorgung auch in der Psychoonkologie.

Mit den Themen Versorgungsforschung und Versorgungsmodelle wollen wir auf der diesjährigen Jahrestagung der PSO in Mainz einerseits in Form von überblicksartigen Vorträgen ausgewiesener Fachleute aus den verschiedenen Handlungsfeldern andererseits mit Werkstattberichten aus der aktuellen Forschung den derzeitigen Stand der psychoonkologischen Versorgung und deren Evaluierung beschreiben und diskutieren.

Wir glauben, dass wir auf der 5. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Psychoonkologie (PSO) der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) in Mainz einen derzeit höchst aktuellen Diskussionsprozess unterstützen können und würden uns freuen, Sie vom 30. November bis 1. Dezember 2006 in Mainz begrüßen zu können.

Für die Veranstalter

**Dr. Andreas Werner**  
Psychosoziale Dienste, PSO  
Tumorzentrum Rheinland-Pfalz

**Gabriele Blettner**  
Supervisorin, PSO  
HSK-Wiesbaden

**Prof. Dr. Joachim Weis**  
Vorstandssprecher

Arbeitsgemeinschaft  
Psychoonkologie (PSO)

## Vorläufiges Programm

---

**Donnerstag, 30. November 2006**

- 13:00 Begrüßung**
- 13:15 Gesundheitspolitik und Versorgungsforschung**  
Malu Dreyer, Landesministerin Rheinland-Pfalz (angefragt)
- 13:30 Beitrag der Deutschen Krebshilfe**  
Vertreter der DKH (angefragt)
- 13:45 Beitrag der Industrie**  
Klaus Schrott, Fresenius Kabi (angefragt)
- 14:00 Beitrag der Krankenkassen**  
Vertreter AOK-Rheinland-Pfalz (angefragt)
- 14:15 Diskussion**
- 15:00 Pause**
- Psychosoziale Versorgung**
- 15:30 DMP-Brustkrebs**  
Peter Herschbach, München
- Zertifizierungsausschuss Brustkrebs**  
Joachim Weis, Freiburg
- Integrierte Versorgung am Krankenhaus**  
Alf v. Kries, Wiesbaden
- Kooperationsverbund Brustzentren**  
Andreas Werner, Mainz
- Nationales Centrum für Tumorerkrankungen**  
Monika Keller, Heidelberg
- 17:00 bis 18:30 Posterpräsentation mit Diskussion**
- 20:00 Geselliger Abend**

## Vorläufiges Programm

---

**Freitag, 1. Dezember 2006**

- Versorgungsforschung**
- 9:00 Anregungen aus der Epidemiologie**  
Maria Blettner, Hajo Zeeb, Mainz
- 9:20 Depressionsdiagnostik**  
Bernd Löwe, Heidelberg
- 9:40 Depressionsbehandlung**  
Manfred Beutel, Mainz (angefragt)
- 10:00 Pause**
- 10:30 Freie Vorträge**
- 12:30 Mittagspause**
- 14:00 Freie Vorträge**
- 15:30 Posterpreisverleihung**
- 16:00 Tagungsabschluss**